

**KEINE ABSCHIEBUNG  
VON PFLEGEKRÄFTEN.**

**KEINE ABSCHIEBUNG  
NACH AFGHANISTAN.**

Innsbruck 24.2.2020

### **Pressekonferenz Onlinepetition Asylwerber in der Pflege**

Die PETITION „Abschiebestopp für Auszubildende in Pflegeberufen - Wir fordern eine Koalition der Vernunft & Menschlichkeit im Nationalrat“ ist seit heute Vormittag online und kann online unterzeichnet werden:

<https://mein.aufstehn.at/p/keineabschiebung-von-pflegekraeften>

Das Unterstützungskomitee für Mohammad Haroon Faqiri „MHF soll bleiben“ hat diese Petition ins Leben gerufen, weil der von Abschiebung bedrohte junge afghanische Asylwerber kein Einzelfall ist. Gefordert werden

1. Maßnahmen, die einen sofortigen Abschiebestopp für alle AsylwerberInnen sicherstellen, die eine Ausbildung in einem Mangelberuf absolvieren.
2. Gesetzliche Gleichstellung von schulischen Ausbildungen in Mangelberufen (wie jenen in der Pflege) mit jenen in Lehrberufen und der damit verbundenen Garantie auch bei einem negativen Asylbescheid diese Ausbildung abschließen zu können.
3. Erneute Schaffung der Möglichkeit für AsylwerberInnen in Mangelberufen eine Lehrausbildung zu beginnen.
4. Eine gesetzliche Regelung, welche dieser Personengruppe die Möglichkeit eröffnet, nach Abschluss ihrer Ausbildung in Österreich zu arbeiten und dauerhaft ihren Beitrag für die österreichische Gesellschaft leisten zu können.

Magdalena Melcher vom Unterstützungskomitee erklärte: „Es gibt einen eklatanten Mangel an Pflegekräften in Österreich. Es ist komplett widersinnig, genau jene Menschen außer Landes zu bringen, die beitragen können, diesen Mangel zu verringern.“

In diesem Sinne äußerte sich auch der stv. Schuldirektor Pflege am AZW Georg Razesberger in Innsbruck: „Wir suchen dringend Leute für die Ausbildung, dass so jemand abgeschoben werden soll, das ist der absolute Wahnsinn und unverantwortlich.“ Razesberger verwies auf einen Schüler des AZW der aus der Klasse heraus abgeholt und abgeschoben worden ist.

Die Petition wird von VertreterInnen von ÖVP, Grünen, SPÖ, Neos und der Liste Fritz unterstützt. VP-Bildungslandesrätin Beate Palfrader fehlte bei der Präsentation aus Termingründen solidarisiert sich aber mit dem Anliegen per Mail: „Meine Position zur Abschiebung von integrationswilligen und zudem dringend benötigten Lehrlingen oder in Ausbildung befindlichen Arbeitskräften ist hinlänglich bekannt.“

SPÖ-Nationalratsabgeordnete Selma Yildirim kündigte an, noch diese Woche im Nationalrat einen Entschließungsantrag einbringen zu wollen, der darauf abzielt Asylwerber in Ausbildung jenen in Lehre gleichzustellen. „Motivierte, junge Menschen, aus rein populistischen Gründen abzuschieben, das ist unverständlich“, so Yildirim.

Die beiden Landtagsabgeordneten Georg Kaltschmid (Grüne) und Dominik Oberhofer (Neos) verlangen von der Bundesregierung dringend eine praxisnahe Reform der „Rot-Weiß-Rot-Karte“. Im Vorjahr haben in Tirol nur 68 Fachkräfte eine „Rot-Weiß-Rot-Karte“ erhalten, obwohl es u.a. im Tourismus und in der Pflege einen massiven Fachkräftemangel gibt, betonte Kaltschmid und verwies auf das türkisch-grüne Regierungsprogramm, wonach diese Karte künftig auch in Österreich selbst beantragt werden können soll.

Oberhofer verwies auf einen Lehrling in einem Tiroler Tourismusbetrieb, der im Vorjahr vier Tage vor der Lehrabschlussprüfung abgeschoben worden ist. Im Sinne der Petition meinte er: „Es muss Druck der Bevölkerung auf die Politik aufgebaut werden, ÖVP und Grüne im Bund müssen endlich liefern.“

Andrea Haselwanter-Schneider, Landtagsabgeordnete der Liste Fritz, vormals selbst Lehrende in der Pflegeausbildung am AZW, spricht von 200 derzeit lehrstehenden Pflegeheimplätzen, die nicht belegt werden können, weil das Personal fehle. Haselwanter-Schneider unterstützt eine Asylwerberin in Pflegeausbildung im Tiroler Unterland, die ebenso wie im MHF akut von Abschiebung bedroht ist. „Die Lösung wäre einfach, indem die Liste der Lehrberufe um jene in Ausbildung in Mangelberufen erweitert wird.“

Fotonachweis (Abdruck honorarfrei)

1. Portrait Mohammad Haroon Faqiri – Foto Amplatz
2. Gruppenfoto der Pressekonferenz v.l.n.r., Georg Razesberger (AZW), Selma Yildirim (SPÖ), Andrea Haselwanter-Schneider (Liste Fritz), Georg Kaltschmid (Grüne), Magdalena Melcher (Unterstützungskomitee MHF) und Dominik Oberhofer (Neos) – Foto Hannes Schlosser

Für Rückfragen

Kontakt: UKfuerMHF@gmail.com

Hannes Schlosser 0664/5580382

Anlagen: Presstext, Petition, Infoblatt MHF